

TuS Koblenz feiert Heimsieg - Oberliga-Rankings nehmen Form an

Am 6. Spieltag der Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar sicherten sich TuS und Rot-Weiß Koblenz wichtige Siege, während Karbach ein spannendes Remis erzielte.

Am 6. Spieltag der Fußball-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar gab es spannende Begegnungen, die die Zuschauer in ihren Bann zogen. Besonders erfreulich war der Auftritt von TuS Koblenz, die mit ihrem Heimsieg einen Sprung in der Tabelle machen konnten. Auch die andere Koblenzer Mannschaft, Rot-Weiß Koblenz, zeigte eine beeindruckende Leistung, während sich der FC „Blau-Weiß“ Karbach und der FV Engers mit Unentschieden zufriedengeben mussten.

Im Spiel zwischen TuS Koblenz und dem FV Diefflen setzte sich die Heimmannschaft klar mit 3:0 durch. Die Koblenzer Fans erlebten eine nervenaufreibende erste Halbzeit, in der es eine brenzlige Situation gab, als Torwart Zadach in der 9. Minute einen Schuss von Nico Wiltz parieren konnte. Dies sollte die Wende für das Spiel werden, denn nach einer schwachen ersten Hälfte drehten die Koblenzer in der zweiten Halbzeit auf. Dylan Esmel erzielte das erste Tor in der 55. Minute und erhöhte nur 15 Minuten später auf 2:0. Marco Müller stellte in der 6. Minute der Nachspielzeit den Endstand her.

Tolle Aufholjagd von Karbach

Ein weiteres Highlight war das Aufeinandertreffen zwischen dem VfR Wormatia Worms und dem FC „Blau-Weiß“ Karbach. Bereits in der ersten Halbzeit sah es nach einem klaren Sieg für die

Wormser aus, die durch Tore von Erijon Shaqiri und Sandro Loechelt mit 2:0 führten. Doch Karbach bewies Kämpfergeist und kam durch Jan Mahrla und Max Wilschrey zurück in die Partie, die mit einem 2:2 endete. Damit positioniert sich Karbach auf dem siebten Platz der Tabelle, während Worms einen Platz davor liegt.

In Ludwigshafen fand Rot-Weiß Koblenz trotz personeller Probleme den Weg zum Sieg. Trainer Fatih Cift reiste mit einer stark reduzierten Mannschaft an, nachdem es in der Umkleidekabine zu einem unvorhergesehenen Vorfall gekommen war. In einer ereignisarmen ersten Halbzeit sorgte ein Platzverweis in der 66. Minute für eine Wende. Sota Matsui erzielte schließlich das einzige Tor der Partie in der 80. Minute, was den Koblenzern die drei Punkte sicherte.

Für den FV Engers war es ein weiterer Rückschlag, als sie gegen den TSV Schott Mainz in den letzten Minuten des Spiels verloren. Nachdem sie in der ersten Halbzeit den Ausgleich erzielt hatten, musste Engers ein schweres Tor in der 89. Minute hinnehmen, gefolgt von einem weiteren Tor in der Nachspielzeit. Trotz der Niederlage zeigten die Engenser eine leidenschaftliche Vorstellung.

Die Ergebnisse des Spieltags verdeutlichen die starke Konkurrenz in der Liga. Koblenz und Karbach haben sich als ernstzunehmende Mitspieler positioniert, während Teams wie Engers noch auf den ersten Heimpunkt warten müssen. Am kommenden Mittwoch wird es für Koblenz gegen Herxheim spannend, während Karbach am Samstag den FK 03 Pirmasens empfängt.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de